

„Warum ich gerne Kindergeschichten schreibe

Jedes Mal, wenn ich eine Kindergeschichte schreibe und bebildere, begegne ich wieder dem Kind, das ich einmal gewesen bin.

Als Kind liebte ich es nämlich sehr, Geschichten zu hören oder sie selbst zu lesen. Aber durch den Krieg besaß ich nur ganz wenige Bücher.

Und die Winterabende in dem einsamen Schwarzwalddorf, in dem ich damals mit meinen Eltern lebte, waren lang. Wollte ich mich nicht langweilen musste ich mir etwas einfallen lassen. So fing ich an, mir selbst Geschichten auszudenken und sie in mein Heft zu schreiben.

Und als ich Buntstifte geschenkt bekam, malte ich noch die Bilder dazu.

So hat alles angefangen. Als ich schließlich erwachsen geworden war, sind mir immer noch Kindergeschichten eingefallen.

Meine Kinder und Enkel waren die ersten Zuhörer. Und vielleicht zählst du jetzt auch dazu“